

Wird das Schwerpunktfach „Religionswissenschaft/Interkulturelle Theologie“ gewählt, sind die Module Rwlnt 1-5 verpflichtend. Die Module erweitern und vertiefen die im BA Christentum und Kultur erworbenen systematisch-theologischen Grundkenntnisse. Die Noten des Moduls Rwlnt 5 (Hausarbeit) sowie die zwei besten Modulnoten aus Rwlnt 1-4 gehen in die Gesamtnote des Masterstudiengangs ein.

<b>Modulbezeichnung:</b> MA-Rwlnt 1			<b>Fachbereich:</b> Theologische Fakultät
Globale Religionsgeschichte und vergleichende Religionswissenschaft			<b>Studiengang:</b> Christentum und Kultur
			<b>Abschluss:</b> Master of Arts
<b>Pflichtmodul:</b>	<b>Wahlpflichtmodul: x</b>		<b>Wahlmodul:</b>
<b>Empf. Semester:</b> 1.-3.			<b>Dauer des Moduls:</b> 1-3 Semester
<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>			<b>Als Vorkenntnisse erforderlich für</b>
<b>LP/CP:</b>	<b>Workload:</b>	<b>SWS:</b>	<b>Form der Prüfung:</b> mündlich und/oder schriftlich (je 3 LP) und/oder Essay (3-6 LP)
10	300 h	4-7	
<b>Qualifikationsziele:</b>	Die Studierenden vertiefen ihre im Bachelor-Studiengang erworbenen Grundkenntnisse zum Thema Globale Religionsgeschichte und vergleichende Religionswissenschaft. Sie sind in der Lage, die globale Religionsgeschichte seit dem 19. Jahrhundert exemplarisch entweder anhand einzelner nicht-christlicher Religionen, insbesondere Islam, Buddhismus oder Hinduismus, oder auch neuer religiöser Bewegungen und der Esoterik, oder anhand der globalen Eingebundenheit einer bestimmten lokalen Religionsgeschichte (z. B. Südindien) darzustellen. Sie können exemplarisch die dafür benötigten Theorien und Methoden der Religionsgeschichte, der unterschiedlichen Disziplinen der Religionswissenschaft (z. B. Religionssoziologie, Religionsethnologie) und des Religionsvergleichs anwenden.		
<b>Zugehörige Veranstaltungen</b>	Vorlesungen, Haupt- und Oberseminare sowie Übungen zum Thema Globale Religionsgeschichte und vergleichende Religionswissenschaft im Umfang von 4-7 SWS. Leistungsnachweise können bei einem entsprechenden Angebot auch außerhalb der Theologischen Fakultät erworben werden.  Prüfungsleistungen und Veranstaltungen müssen zusammen mindestens 10 LP ergeben (s. Leistungspunktespiegel S.1).		
<b>Angebotsfrequenz</b>	alle 2 Semester		

<b>Modulbezeichnung:</b> MA-Rwlnt 2			<b>Fachbereich:</b> Theologische Fakultät
Quellensprache I			<b>Studiengang:</b> Christentum und Kultur
			<b>Abschluss:</b> Master of Arts
<b>Pflichtmodul:</b>		<b>Wahlpflichtmodul: x</b>	
		<b>Wahlmodul:</b>	
<b>Empf. Semester:</b> 1.-3.			<b>Dauer des Moduls:</b> 1-3 Semester
<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>			<b>Als Vorkenntnisse erforderlich für</b>
<b>LP/CP:</b>	<b>Workload:</b>	<b>SWS:</b>	<b>Form der Prüfung:</b> mündlich und/oder schriftlich (je 3 LP) und/oder Essay (3-6 LP)
10	300 h	4-7	
<b>Qualifikationsziele:</b>	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, religionswissenschaftliche Quellen in einer Originalsprache zu studieren, oder die für eine Feldforschung benötigten besonderen Sprachkenntnisse.		
<b>Zugehörige Veranstaltungen</b>	<p>Sprachveranstaltungen (z. B. Sprachkurse, Lektüreübungen, Konversation), aber auch fachliche Veranstaltungen in der Quellensprache selbst. Die Wahl der Quellensprache erfolgt nach den Erfordernissen des angestrebten Forschungsschwerpunktes und bedarf der Genehmigung durch den Fachverantwortlichen.</p> <p>Die Studienleistung muß in der Summe 10 LP ergeben und mindestens eine Prüfungsleistung enthalten. Die Leistungsnachweise können auch an Hochschuleinrichtungen außerhalb der Theologischen Fakultät erworben werden. Außeruniversitäre Sprachkurse sind in Ausnahmefällen möglich, bedürfen aber der Genehmigung der Theologischen Fakultät.</p>		
<b>Angebotsfrequenz</b>	je nach Angebotsstruktur der gewählten Sprache		

<b>Modulbezeichnung:</b> MA-RwInt 3		<b>Fachbereich:</b> Theologische Fakultät	
Interkulturelle Theologie		<b>Studiengang:</b> Christentum und Kultur	
		<b>Abschluss:</b> Master of Arts	
<b>Pflichtmodul:</b>		<b>Wahlpflichtmodul: x</b>	
		<b>Wahlmodul:</b>	
<b>Empf. Semester:</b> 1.-3.		<b>Dauer des Moduls:</b> 1-3 Semester	
<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>		<b>Als Vorkenntnisse erforderlich für</b>	
<b>LP/CP:</b>	<b>Workload:</b>	<b>SWS:</b>	<b>Form der Prüfung:</b>
8	240 h	2-5	mündlich und/oder schriftlich (je 3 LP) und/oder Essay (3-6 LP)
<b>Qualifikationsziele:</b>	<p>Die Studierenden vertiefen ihre im Bachelor-Studiengang erworbenen Grundkenntnisse zum Thema Interkulturelle Theologie in folgenden drei Bereichen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Theologie- und Christentumsgeschichte Afrikas, Asiens, Lateinamerikas,</li> <li>2. interkulturelle Theologie im engeren Sinn (z. B. kontextuelle Theologien, pfingstlich/charismatische Bewegungen, Migration, Entwicklungsproblematik),</li> <li>3. Theologie und Hermeneutik interreligiöser Beziehungen (z. B. interreligiöser Dialog, Missionstheologie, Theologie der Religionen).</li> </ol> <p>Sie erwerben sich in einem der drei Bereiche eine exemplarische Forschungskompetenz.</p>		
<b>Zugehörige Veranstaltungen</b>	<p>Vorlesungen, Haupt- und Oberseminare sowie Übungen zu den genannten drei Themen im Umfang von 2-5 SWS.</p> <p>Prüfungsleistungen und Veranstaltungen müssen zusammen mindestens 8 LP ergeben (s. Leistungspunktespiegel S.1).</p>		
<b>Angebotsfrequenz</b>	alle 2 Semester		

<b>Modulbezeichnung:</b> MA-RwInt 4		<b>Fachbereich:</b> Theologische Fakultät	
Forschungsmodul: Angewandte Theorien und Methoden der Religionswissenschaft		<b>Studiengang:</b> Christentum und Kultur	
		<b>Abschluss:</b> Master of Arts	
<b>Pflichtmodul:</b>	<b>Wahlpflichtmodul: x</b>		<b>Wahlmodul:</b>
<b>Empf. Semester:</b> 1.-3.		<b>Dauer des Moduls:</b> 1-3 Semester	
<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>		<b>Als Vorkenntnisse erforderlich für</b>	
<b>LP/CP:</b>	<b>Workload:</b>	<b>SWS:</b>	<b>Form der Prüfung:</b> mündlich und/oder schriftlich (je 3 LP) und/oder Essay (3-6 LP)
8	240 h	2-5	
<b>Qualifikationsziele:</b>	Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in den theoretischen und methodischen Grundlagen der Kulturwissenschaft und ihrer Bedeutung für die religionswissenschaftliche Arbeit und die theologische Reflexion im interkulturellen Horizont. Dazu gehört sowohl die Fähigkeit zum Verständnis von anspruchsvollen wissenschaftstheoretischen und philosophischen Quellentexten als auch die Beherrschung ihrer methodischen Anwendung für die Forschung.		
<b>Zugehörige Veranstaltungen</b>	Vorlesungen, Haupt- und Oberseminare sowie Übungen zu Theorien, Methoden und Vorstellung von Forschungsprojekten im Umfang von 2-5 SWS.  Leistungsnachweise können bei einem entsprechenden Angebot auch außerhalb der Theologischen Fakultät erworben werden.  Prüfungsleistungen und Veranstaltungen müssen zusammen mindestens 8 LP ergeben (s. Leistungspunktespiegel S.1).		
<b>Angebotsfrequenz</b>	jedes Semester		

<b>Modulbezeichnung:</b> MA-RwInt 5			<b>Fachbereich:</b> Theologische Fakultät
Wissenschaftliche Hausarbeit (Religionswissenschaft/Interkulturelle Theologie)			<b>Studiengang:</b> Christentum und Kultur
			<b>Abschluss:</b> Master of Arts
<b>Pflichtmodul:</b>	<b>Wahlpflichtmodul: x</b>		<b>Wahlmodul:</b>
<b>Empf. Semester:</b> 1.-3.			<b>Dauer des Moduls:</b> 1-3 Semester
<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>			<b>Als Vorkenntnisse erforderlich für</b>
<b>LP/CP:</b>	<b>Workload:</b>	<b>SWS:</b>	<b>Form der Prüfung:</b> Hausarbeit
12	360 h	-	
<b>Qualifikationsziele:</b>	Die Studierenden sind in der Lage, zu einem begrenzten Thema der Fächer Religionswissenschaft/Interkulturelle Theologie den Forschungsstand zu erarbeiten, darzustellen und eine eigene, nach wissenschaftlichen Methoden begründete Position zu vertreten.		
	Das Thema der Arbeit, die 30 Seiten nicht überschreiten sollte, ist mit einem Vertreter der Fächer Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie zu vereinbaren und wird von diesem betreut.		
<b>Angebotsfrequenz</b>	-		

b. Wahlbereich Religionswissenschaft/Interkulturelle Theologie (16 LP)

Aus dem folgenden Angebot sind zwei Module im Umfang von insgesamt 16 LP zu studieren. Sie vermitteln Spezialkenntnisse des Schwerpunktfaches „Religionswissenschaft/Interkulturelle Theologie“. Von diesen geht eine Modulnote in die Gesamtnote des Masterstudiengangs ein. Leistungsnachweise können auch außerhalb der Theologischen Fakultät erworben werden (s. Angaben zu den einzelnen Modulen), werden dann aber nur als bestanden oder nicht bestanden gewertet. Auf Antrag kann